



Lukas 16,19-31

Leichte Sprache

Jesus erzählt die Geschichte von einem armen Mann und von einem reichen Mann.

Einmal erzählte Jesus die Geschichte von einem armen Mann
und von einem reichen Mann.

Jesus wollte mit der Geschichte erklären:

Warum es wichtig ist, dass die reichen Leute sich um die armen
Leute kümmern.

Die Geschichte von Jesus ging so:

Es war einmal ein reicher Mann.

Der reiche Mann hatte herrliche Kleider.

Und jeden Tag das allerbeste Essen.

Und ein großes, gemütliches Haus.

In der gleichen Zeit lebte ein armer Mann.

Der arme Mann hieß Lazarus.

Lazarus hatte nichts zu essen.

Und nichts Warmes zum Anziehen.

Und kein Haus zum Wohnen.

Außerdem war Lazarus krank.

Lazarus saß den ganzen Tag draußen vor dem Haus von
dem reichen Mann.

Lazarus dachte, dass der reiche Mann ihm etwas zu essen gibt.





Aber das tat der reiche Mann nie.
Nur manchmal kamen einige Hunde.
Und schnüffelten an Lazarus.

Eines Tages starb Lazarus.
Lazarus kam in den Himmel zu Gott.
Und zu den Freunden von Gott.
Dann starb auch der reiche Mann.
Der reiche Mann kam in die Unter-welt.
In der Unter-welt sind die Menschen, die mit Gott nichts zu tun
haben wollen.
Und die mit den Freunden von Gott nichts zu tun haben wollen.
Und die sich nie um andere Leute gekümmert haben.

In der Unter-welt ging es dem reichen Mann schlecht.
Der reiche Mann hatte Schmerzen.
Und Hunger.
Und Durst.
Er fühlte sich ganz alleine.
Der reiche Mann konnte Lazarus bei Gott im Himmel sehen.
Der reiche Mann merkte, dass Lazarus bei Gott im Himmel glücklich war.
Und dass Lazarus jetzt ganz gesund war.
Und genug zu essen hatte.
Und zu trinken.
Und zum Anziehen.
Und dass Lazarus viele gute Freunde bei Gott im Himmel hatte.





Einer von den Freunden hieß Abraham.

Der reiche Mann rief laut:

Abraham.

Du sollst Lazarus zu mir schicken.

Lazarus soll mir frisches Wasser zu trinken geben.

Hier in der Unter-welt ist es ganz schrecklich.

Abraham sagte zu dem reichen Mann:

Nein. Das geht nicht.

Lazarus kann nicht zu dir kommen.

Kein Mensch kann von Gott im Himmel zu euch in die Unter-welt kommen.

Dafür gibt es keinen Weg.

Außerdem denk mal nach:

Lazarus hat das ganze Leben lang vor deinem Haus gesessen.

Lazarus hatte keinen Platz zum Wohnen.

Lazarus war krank.

Und hatte Hunger.

Und Durst.

Und nichts zum Anziehen.

Aber du hast Lazarus nie geholfen.





Der reiche Mann sagte zu Abraham:

Ja, das stimmt.

Aber dann soll Lazarus wenigstens zu meiner Familie gehen.

Lazarus soll meiner Familie sagen:

Ihr sollt den Armen helfen.

Damit ihr zu Gott in den Himmel kommt.

Bei Gott im Himmel ist es schön.

In der Unterwelt ist es schrecklich.

Abraham sagte zu dem reichen Mann:

Nein. Lazarus soll nicht zu deiner Familie gehen.

Deine Familie weiß selber, dass ihr den armen Leuten helfen sollt.

Weil alles in der Bibel steht.

Aber deine Familie lacht über die Bibel.

Und über alles, was in der Bibel steht.

Und über Gott.

Wenn Lazarus zu deiner Familie geht,

dann lacht deine Familie auch über Lazarus.

